

ERÖFFNUNG

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Beim Gebet zu Hause kann zu diesen Worten die Osterkerze entzündet werden.

LIED: ERFREUE DICH HIMMEL, GL 467

ZUR EINSTIMMUNG

Die Erde ist ein Haus für alle Menschen, geschaffen und gestaltet um bewohnbar zu sein. Und alles, was da lebt und schwimmt und kriecht und schwebt, wurde uns anvertraut, dass wir es pflegen. Die Erde ist ein Haus für alle Menschen.

Die Erde ist ein Haus für alle Menschen, geschaffen, um für viele Völker Heimat zu sein. Ihr Reichtum wäre groß, verstünden wir es bloß, was sie hat, in Gerechtigkeit zu teilen. Die Erde ist ein Haus für alle Menschen.

Die Erde ist ein Haus für alle Menschen, geschaffen, voller Lust und Leid und Schönheit und Schmerz, gelegt in uns're Hand, dass Weisheit und Verstand sie zur Wohnstatt der Liebe werden lassen. Die Erde ist ein Haus für alle Menschen.

HINFÜHRUNG

Wir sprechen im Zuge der Bewahrung der Schöpfung von **ökologischen Zusammenhängen**. Das Wort „Öko“ leitet sich aus der griechischen Wurzel „oikos“ ab, was „Haus“

und „Heimstätte“ bedeutet. *Oikos* meint dabei nicht nur das bloße Gebäude, sondern auch die im Haus gelebten Beziehungen. Papst Franziskus hat daher seiner *Enzyklika Laudato si'* [LS] den Untertitel „Über die Sorge für das gemeinsame Haus“ gegeben. Die Erde ist das Haus für alle Menschen und wir haben den Auftrag, sie zu schützen und zu bewahren.

Die folgende Litanei kann abwechselnd gebetet werden.

LITANEI

Sinnenhaftes Lob der Schöpfung
und Klage über menschliche Zerstörung

Die Schönheit deiner Schöpfung sehe ich
Gott:
am frischen Grün des Frühlings
in den bunten Farben der Blumen
im strahlenden Blau des Himmels

Die Zerstörung unserer Schöpfung sehe ich
Gott:
am Absterben der Wälder
an der Ausbreitung der Wüsten
am Aussterben der Tier- und Pflanzenarten

Die Schönheit deiner Schöpfung höre ich
Gott:
im ersten Schrei eines neugeborenen Kindes
im morgendlichen Lied der Vögel
im Summen der Bienen

Die Zerstörung deiner Schöpfung höre ich
Gott:

durch den Lärm der Maschinen und des Verkehrs
durch das Verstummen der Vögel und Insekten durch den permanenten Geräuschpegel unserer modernen Welt.

Die Schönheit deiner Schöpfung rieche ich
Gott:
im betörenden Duft der Rose
Im modernden Geruch des Waldbodens
Im aufsteigenden Dunst des Morgens

Die Zerstörung deiner Schöpfung rieche ich
Gott:
durch die Verpestung der Luft mit Abgasen
durch den Faulschlamm umkiprender Gewässer
durch die zahlreichen künstlichen naturimitierenden Gerüche

GEBET

Du Gott des Lebens, am Morgen weckt uns der Jubel der Vögel. Deine Schöpfung hat ein neues Kleid angelegt, und die Blumen spiegeln die Buntheit deiner Gnade. Wir stimmen ein in das Lob deiner Treue trotz all der Risse in der Schönheit der Welt. Wir verlassen uns auf dein Versprechen, nicht preiszugeben, was du geschaffen hast, sondern Himmel und Erde zu erneuern durch deine Lebensmacht. Gott, halte dein Wort und breite unter uns eine Hoffnung aus, die alle Müdigkeit und Verzweiflung vertreibt und

die uns wach macht zu beherztem Handeln nach deinem Willen.

PSALM

2 Ihr Völker alle, klatscht in die Hände; jauchzt Gott zu mit lautem Jubel!

6 Gott stieg empor unter Jubel, der HERR beim Schall der Hörner. 7 Singt unserm Gott, ja singt ihm! Singt unserm König, singt ihm!

[Verse 2 und 6 aus Psalm 47]

EVANGELIUM

15 Dann sagte er zu ihnen: Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet das Evangelium der ganzen Schöpfung! 16 Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet; wer aber nicht glaubt, wird verurteilt werden. 17 Und durch die, die zum Glauben gekommen sind, werden folgende Zeichen geschehen: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben; sie werden in neuen Sprachen reden; 18 wenn sie Schlangen anfassen oder tödliches Gift trinken, wird es ihnen nicht schaden; und die Kranken, denen sie die Hände auflegen, werden gesund werden. 19 Nachdem Jesus, der Herr, dies zu ihnen gesagt hatte, wurde er in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes. 20 Sie aber zogen aus und verkündeten überall. Der Herr stand ihnen bei und bekräftigte das Wort durch die Zeichen, die es begleiteten.

[Mk16,15-20]

BITTEN

V: Wir haben gute Vorsätze, doch wir wissen, dass unser Tun nicht allein gelingt. Deshalb lasst uns nun Gott bitten, uns in unserem Bemühen zu unterstützen.

L 1: Umweltschutz beginnt bei jedem Einzelnen, mit kleinem und großem Müll, mit kleiner und großer Verschwendung. Guter Gott, stärke unser Bemühen, mit deiner Schöpfung wieder verantwortungsvoller umzugehen.

A: Wir bitten dich, erhöre uns

L 2: Wir möchten so leben, dass für alle genug zum Leben da ist. Guter Gott, lass uns erkennen, was wir wirklich zum Leben notwendig brauchen: an Lebensmitteln, an Kleidung, an Wasser oder an Energie.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

L 1: In Gottes guter Schöpfung ist genug für alle da. Guter Gott, lass uns sehen, wo in der Welt welche Dinge zum Leben reichlich vorhanden sind und wo wir davon miteinander teilen können.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

L 2: Es gibt viele Gründe, warum Menschen Not leiden. Insbesondere die Kinder leiden in den Armutsvierteln der Städte unter erschweren Lebensbedingungen. Guter Gott, sei bei uns in unserer Trauer über Ungerechtigkeit und Not in der Welt, und berühre unsere Herzen, dass wir bereit sind, uns für andere einzusetzen.

A: Wir bitten dich, erhöre uns.

V: Guter Gott, führe du unsere guten Vorsätze und unser Bemühen zum Erfolg, damit wir eins werden mit dir und deiner guten Schöpfung, in der wir zusammen als eine große Menschheitsfamilie leben können.

VATER UNSER von Br. Stefan Federbusch

Wenn wir das Vater unser in Bezug auf unsere Schöpfungsverantwortung beten, dann könnte das so klingen:

Vater unser, Gott, Schöpfer der Welt und aller Dinge, Liebhaber des Lebens und Freund der Menschen, dein Atem belebt und beseelt alles, was ist.

Dein Name werde geheiligt durch alles, was lebt.

Dein Reich verwirkliche sich

in allem, was geschieht.

Dein Wille werde spürbar in unserem Handeln.

Tägliches Brot schenke allen Menschen von unserer Mutter Erde.

Vergib uns unsere Schuld,

deine Schöpfung auszubeuten,

in dem Maße, in dem wir bereit sind, umzukehren

und unseren Lebensstil zu verändern.

Und führe uns in der Versuchung,

uns selbst als Schöpfer aufzuspielen,

sondern lass uns unsere

Geschöpflichkeit annehmen.

Denn dein ist die Zukunft,
alle Energie und Vollkommenheit,
heute und bis sich unser Leben
vollendet in dir.

Mit Papst Franziskus sprechen wir das
Gebet für die Erde

Allmächtiger Gott,
der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist
und im kleinsten deiner Geschöpfe, der du
alles, was existiert, mit deiner Zärtlichkeit
umschließt, gieße uns die Kraft deiner Liebe
ein, damit wir das Leben und die Schönheit
hüten. Überflute uns mit Frieden, damit wir
als Brüder und Schwestern leben und
niemandem schaden.

Gott der Armen, hilf uns, die Verlassenen
und Vergessenen dieser Erde, die so wertvoll
sind in deinen Augen, zu retten.

Heile unser Leben, damit wir Beschützer der
Welt sind und nicht Räuber, damit wir
Schönheit säen und nicht Verseuchung und
Zerstörung. Rühre die Herzen derer an, die
nur Gewinn suchen auf Kosten der Armen
und der Erde. Lehre uns, den Wert von allen
Dingen zu entdecken und voll Bewunderung
zu betrachten; zu erkennen, dass wir zutiefst
verbunden sind mit allen Geschöpfen auf
unserem Weg zu deinem unendlichen Licht.
Danke, dass du alle Tage bei uns bist.

Ermutige uns bitte in unserem Kampf für
Gerechtigkeit, Liebe und Frieden.

DAZU ERBITTEN WIR GOTTES SEGEN:

Gott, Liebhaber alles Bunten und der Vielfalt,
lass leuchten über uns die Farben deines
Bundes.

Gott, Liebhaber alles Bunten und der Vielfalt,
verbinde uns mit deinem Regenbogen:
mit allen Pflanzen, mit allen Tieren, mit allen
Menschen, mit dir Gott.

Gott, Liebhaber alles Bunten und der Vielfalt,
stifte Versöhnung zwischen uns und deiner
Schöpfung,
zwischen uns Menschen,
zwischen uns und dir Gott.

Gott, Liebhaber alles Bunten und der Vielfalt,
schenke uns deinen Segen für Sonne und
Regen, für alles, was lebt, für uns Menschen.
Gott, Liebhaber alles Bunten und der Vielfalt,
segne uns, du Vater, Sohn und Heiliger
Geist.

Stefan Federbusch

**LIED: Atme in uns, Heiliger Geist GL
346**

Zusammengestellt von Rainer Ziegler, Kur- und Rehasoalger,
Bad Bocklet - nach einer Vorlage von RENOVABIS 2021

ZEIT für **DICH** und **GOTT** am **Fest Christi Himmelfahrt**

eine **EINLADUNG**

**"DU ERNEUERST DAS ANGESICHT DER
ERDE"**

UNSERE ERDE: EIN HAUS FÜR ALLE

